



AA

## Newsletter 3/2023 der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz

AA

### 1) Neues von der Deutschen Alzheimer Gesellschaft

- **Wir sind umgezogen!**

Seit dem 21. Juni ist die Deutsche Alzheimer Gesellschaft unter ihrer neuen Adresse: **Keithstraße 41 in 10787 Berlin-Tiergarten** erreichbar.

Nach fast 23 Jahren sind wir in neue Geschäftsräume umgezogen. Möglich wurde dies, da die [Deutsche Alzheimer Stiftung](#), die die Arbeit unseres Vereins finanziell unterstützt, eine Immobilie erwerben konnte, die sie nun an uns vermietet. Das gibt unserem Verein eine langfristige Perspektive, unabhängig von ständig drohenden Mietsteigerungen.

Wenige Tage nach dem Umzug waren die Kartons so gut wie ausgepackt, die Regale geputzt und befüllt. Auch die Technik funktionierte fast ohne Pannen. Doch dann sah es leider sehr schnell wieder anders aus: Durch Starkregen brach ein Rohr und überflutete Teile unserer Räume und insbesondere unser Archiv. Glück im Unglück: Handwerker konnten das Rohr rasch abdichten und uns vor Schlimmerem bewahren. Doch eine Weile werden wir noch mit einer mehr oder weniger großen Baustelle leben müssen.

Nichtsdestotrotz: Wir lassen uns nicht unterkriegen und bedanken uns bei allen, die zuletzt Geduld hatten, wenn sie etwas länger als gewohnt auf eine Antwort von uns – oder den nächsten Newsletter – warten mussten. Trotz der Umstände war und ist das Alzheimer-Telefon ununterbrochen erreichbar und berät und begleitet alle Anrufenden ohne Einschränkungen von Montag bis Freitag unter 030 – 259 37 95 14.

- **Welt-Alzheimerstag am 21. September „Demenz – die Welt steht Kopf“**

Das Motto zum Welt-Alzheimerstag (WAT) und für die Woche der Demenz 2023 vom 18. bis 24. September lautet in diesem Jahr „Demenz – die Welt steht Kopf“. Wir wollen damit auf die Situation hinweisen, die Menschen mit Demenz und ihre An- und Zugehörigen nach der Diagnose erleben: Alltagsroutinen, das Miteinander und die Wahrnehmung der Umwelt verändern sich. Das fordert heraus und verunsichert.



Viele Menschen mit Demenz ziehen sich zurück: Sie finden sich nicht mehr zurecht, fühlen sich unverstanden. Doch Demenz bedeutet nicht allein ein „Nicht-mehr-können“. Vielmehr haben Menschen mit Demenz viel zu geben, sie nehmen sensibel Schwingungen auf und sie wollen sich einbringen.

Wir alle können etwas tun, damit Menschen mit Demenz den Boden unter den Füßen spüren, sich aufgefangen fühlen und Teil unserer Gemeinschaft sind.

Darauf möchten wir mit dem Motto hinweisen.

Rund um den WAT und die Woche der Demenz finden bundesweit vielfältige Veranstaltungen statt. Sie finden einen Überblick über die uns bekannten Termine unter [www.welt-alzheimerstag.de](http://www.welt-alzheimerstag.de).

Gerne können Sie dort auch eigene Termine ergänzen.

Ebenso finden Sie auf der Seite das Plakatmotiv und den Flyer zum WAT sowie Grafiken in Social Media-Formaten zur Verwendung auf Ihren eigenen Online-Kanälen. Gedruckte Plakate und Flyer können Sie bei uns kostenlos bestellen, per E-Mail an [info@deutsche-alzheimer.de](mailto:info@deutsche-alzheimer.de) oder telefonisch unter 030 – 259 37 95 0.

- **Alzheimer Info 2/2023 zum Thema „Trauern“**

Die Themen „Trauer“ und „Tod“ sind für alle Menschen – ob mit oder ohne Demenz – keine leichten Themen. Der geliebte Mensch wird nie wieder lachen oder weinen, nie wieder mit uns reden. Auch Menschen mit Demenz spüren, wenn ein vertrauter Mensch geht. Wie können wir sie darauf vorbereiten und sie in ihrer Trauer begleiten? Doch nicht nur um einen bereits verstorbenen Menschen kann man trauern. Antje Koehler berichtet im Leitartikel über ihre Gespräche mit Menschen, die „weiße Trauer tragen“, also um Menschen trauern, die noch da sind, sich aber aufgrund von Krankheit verändert haben und irgendwann gehen werden. In dem Heft beleuchten wir das Thema „Trauern“ aus verschiedenen Perspektiven.

In der Rubrik „In eigener Sache“ beginnen wir in diesem Heft mit der Vorstellung der Mitglieder unseres Beirats „Leben mit Demenz“. Lieselotte Klotz erzählt, wie sie mit ihrer Lewy-Body-Demenz allein leben kann. Zu kognitiven Störungen und Demenz als Spätfolgen von Corona-Erkrankungen hat uns Professor Gabor Petzold vom DZNE ein Interview gegeben. Darüber hinaus erwarten Sie wieder Tipps vom Alzheimer-Telefon, neues aus unseren Mitgliedsgesellschaften, Buchtipps und vieles mehr.

Das Alzheimer Info kann für 4 € bestellt werden und ist auch als Abo erhältlich in unserem [Online-Shop](#).



## 2) Ausschreibungen und Wettbewerbe

- **Desideria Preis für Fotografie 2024**

Der Verein Desideria Care e.V. schreibt unter dem Motto „Demenz neu sehen“ zum zweiten Mal einen Fotowettbewerb aus. Beteiligen können sich Profi-Fotografinnen und -Fotografen, Nachwuchstalente und Amateure aus Deutschland und Österreich.

Bewerbungen sind bis zum 15. Juni 2024 möglich. Weitere Informationen und die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter <https://demenzneusehen.de/>.

## 3) Verschiedenes

- **Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Down-Syndrom und Demenz**

Die Demenz Support Stuttgart gGmbH startet im Oktober ein neues Angebot, das es unseres Wissens bisher nicht gibt: Eine Online-Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Down-Syndrom und Demenz.

In der Begleitung von Menschen mit Down-Syndrom und Demenz entstehen viele Situationen, die es zu meistern gilt und die Entscheidungen erfordern. Diese Entscheidungen müssen Angehörige treffen, dafür brauchen sie eine gute Wissensbasis, um handlungsfähig zu sein. In der Gruppe können sich die betroffenen Familien bundesweit austauschen und hilfreiche Informationen teilen.

Die Online-Selbsthilfegruppe trifft sich erstmalig am Freitag, 13. Oktober 2023 von 18:00 Uhr - 19:30 Uhr. Das Angebot ist kostenfrei und der Zuganglink wird nach einer Anmeldung verschickt.

Ihre Anmeldung und Fragen zum Angebot richten Sie an:

Stefanie Palm, Tel.: 0711 - 99 787 14, E-Mail: [s.palm@demenz-support.de](mailto:s.palm@demenz-support.de)

- **Prinzessin Muna von Jordanien wird weltweite Botschafterin von Alzheimer's Disease International**

Ihre Königliche Hoheit Prinzessin Muna Al Hussein ist neben Königin Silvia von Schweden, Königin Sofia von Spanien und Luis Guillermo Solís Rivera, dem ehemaligen Präsidenten von Costa Rica, die vierte globale Botschafterin unseres Dachverbands Alzheimer's Disease International (ADI) geworden.

Ihre Königliche Hoheit Prinzessin Muna Al Hussein ist eine international bekannte Persönlichkeit im Bereich der globalen Gesundheit und Schirmherrin der



Weltgesundheitsorganisation (WHO) für Krankenpflege und Hebammen im östlichen Mittelmeerraum sowie ehrenamtliche Beraterin des WHO Collaborating Centre for Nursing Development in Jordanien.

Weitere Informationen: [www.alzint.org/news-events/news/princess-muna-of-jordan-becomes-global-ambassador-for-adi/](http://www.alzint.org/news-events/news/princess-muna-of-jordan-becomes-global-ambassador-for-adi/)

#### 4) Termine

- **Tag der offenen Tür der Bundesregierung 19. und 20. August 2023 in Berlin**  
Die DALzG ist mit einem Stand im Bundesfamilienministerium vertreten  
[www.bundesregierung.de/breg-de/themen/tag-der-offenen-tuer](http://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/tag-der-offenen-tuer)
- **Rehacare 2023 vom 13. bis 16. September 2023 in Düsseldorf**  
Fachmesse für Rehabilitation und Pflege  
[www.rehacare.de](http://www.rehacare.de)
- **33. Konferenz von Alzheimer Europe vom 16. bis 18. Oktober 2023 in Helsinki, Finnland**  
[www.alzheimer-europe.org/Conferences/2023-Helsinki](http://www.alzheimer-europe.org/Conferences/2023-Helsinki)
- **DGPPN-Kongress vom 29. November bis 2. Dezember 2023 in Berlin**  
[www.dgppnkongress.de](http://www.dgppnkongress.de)
- **36. Konferenz von Alzheimer's Disease International (ADI) vom 24. bis 26. April 2024 in Krakau, Polen**  
Abstracts können ab 3. Juli 2023 eingereicht werden.  
<https://adiconference.org/>

#### 5) Unterstützung unserer Arbeit

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz setzt sich seit mehr als 30 Jahren für die Verbesserung der Situation von Demenzerkrankten und ihren Familien ein. Seit ihrer Gründung 1989 ist sie als gemeinnützig anerkannt. Einige unserer Projekte werden durch Bundesministerien gefördert. Wir arbeiten politisch und konfessionell unabhängig und verzichten auf Sponsoring durch Pharmaunternehmen. Für einen großen Teil unserer Arbeit sind wir auf Ihre Spende angewiesen.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung:  
[www.deutsche-alzheimer.de/spenden](http://www.deutsche-alzheimer.de/spenden)



© Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz 2023

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.

Selbsthilfe Demenz

[info@deutsche-alzheimer.de](mailto:info@deutsche-alzheimer.de)

[www.deutsche-alzheimer.de](http://www.deutsche-alzheimer.de)

Keithstraße 41, 10787 Berlin,

Tel: 030 - 259 37 95 0, Fax: 030 - 259 37 95 29

Bundesweites Alzheimer-Telefon: 030 - 259 37 95 14

Mo-Do 9-18 Uhr, Fr 9-15 Uhr

\*\*\*\*\*

Wenn Sie Lob oder Kritik am Newsletter äußern wollen, freuen wir uns über Ihre Rückmeldung! [susanna.saxl@deutsche-alzheimer.de](mailto:susanna.saxl@deutsche-alzheimer.de)

\*\*\*\*\*

•  
Texte aus diesem Newsletter dürfen gerne auf anderen Web-Seiten und in Druckform zitiert werden. Ein Hinweis auf die Quelle inkl. der URL [www.deutsche-alzheimer.de](http://www.deutsche-alzheimer.de) ist jedoch notwendig. Wir bitten um Zusendung eines Beleges.